

1000. Versteigerung in Maishofen

Am **18. Jänner 2024** fand die 1000. Versteigerung in Maishofen statt und verzeichnete einen Auftrieb von **336 Kühen** der Rassen Fleckvieh (251), Pinzgauer (36), Holstein (44), Brown Swiss (3) und Jersey (2) sowie **84 Zuchtkälbern**. Unser weit über die Grenzen Österreichs bekannte Versteigerungsort wurde regelrecht gestürmt und konnte den enormen Andrang an interessierten Besuchern kaum fassen. Im Rahmen eines würdigen Festaktes machte **Vorstandsvorsitzenden Franz Loitfellner** einen Rückblick auf die Geschichte der Versteigerungen. Bereits im 19. Jahrhundert fanden in Maishofen klassische Viehmärkte statt, ehe im Jahr 1896 die k. k. Landesregierung in Salzburg eine Verordnung erlassen hat, dass im September jeden Jahres ein Stiermarkt abzuhalten ist. Am 05. Mai 1940 fand dann die erste klassische Versteigerung am heutigen Gelände des Rinderzuchtverbands statt. Damals noch unter freiem Himmel auf der grünen Wiese. Bei dieser ersten Versteigerung wurden 23 Stiere verkauft. Im Jahr 1951 wurde dann die Versteigerungshalle, das Verwaltungsgebäude und die ersten Stallungen errichtet. Seit der ersten Versteigerung im Jahr 1940 bis Ende 2023 wurden 24.914 Zuchtstiere, 187.952 Kühe und Kalbinnen und 20.747 Zuchtkälber versteigert. In ihren Grußworten betonten **Landesrat Sepp Schwaiger, Landwirtschaftskammerpräsident Rupert Quehenberger und Bürgermeister Franz Eder** die große Bedeutung des Vermarktungsstandortes Maishofen, der in schwierigen Zeiten aufgebaut worden ist und der sich zu einem der führenden Versteigerungsorte in Österreich entwickelt hat. Der **Obmannstellvertreter von Fleckvieh Austria Johann Hosner** würdigte die Arbeit der Rinderzucht Salzburg mit einer Ehrenglocke. **Obmann Loitfellner bedankte sich besonders bei allen Auftreibern, bei allen bäuerlichen Käufern und bei allen Viehhandelsfirmen für die Treue zum Vermarktungsstandort Maishofen. Größte Anerkennung gilt all denen, die über die ganzen Jahrzehnte dies alles aufgebaut und mitgestaltet haben. Ein großes Dankeschön gilt auch allen Mitarbeitern, Zuchtwartenden, Helfern, Transportfirmen und Tierärzten ohne denen dies alles nicht möglich wäre. Ein besonderer Dank gilt dem Land Salzburg und der Landwirtschaftskammer Salzburg für die Unterstützung und Amtstierarzt Dr. Siegfried Fuchs für die veterinäre Überwachung der Versteigerungen.** Als weiterer Höhepunkt wurden in einer Tombola 10 wertvolle Preise an die Auftreiber und Verkäufer verlost. Maishofen ist weit über die Grenzen für eine ausgezeichnete Qualität an Milchkühe bekannt und diese hervorragende Qualität wurde bei dieser Jubiläumsversteigerung wieder voll unter Beweis gestellt. Es wurde ein große Zahl an absoluten Spitzentiere angeboten. Sie ließen im Exterieur und in der Milchleistung kaum Wünsche offen. Der Versteigerungsverlauf gestaltete sich in der zum Bersten vollen Halle von Anfang an sehr flott. Bei den vielen Spitzentiere schnellten die Preise regelrecht in die Höhe. Das große Angebot an Zuchtkälbern konnte ebenfalls zu guten Preisen verkauft werden.

Das Team der Rinderzucht Salzburg wünscht allen Käufern viel Glück mit ihren erworbenen Tieren und lädt zur **nächsten Versteigerung am 08. Februar 2024** recht herzlich ein.

1. Kühe Höchstpreis € 3.980,-						
Kategorie	Pinzgauer		Holstein		Fleckvieh	
Zuchtrinder	19	1.994,-	17	2.776,-	62	2.374,-
Nutzrinder	-	-	-	-	-	-
GESAMT:	19	1.994,-	17	2.776,-	62	2.374,-
BIO-Tiere	05	2.032,-	-	-	22	2.320,-
Konvent. Tiere	14	1.980,-	17	2.776,-	40	2.402,-



RINDERZUCHT SALZBURG

fachkundig | wertbringend | kundenorientiert | nachhaltig

2. Jungkühe | Höchstpreis € 4.700,-

Kategorie		Pinzgauer		Holstein		Fleckvieh
Zuchtrinder	11	2.064,-	25	2.790,-	171	2.441,-
Nutzrinder	01	1.000,-	-	-	-	-
GESAMT:	12	1.975,-	25	2.790,-	171	2.441,-
BIO-Tiere	03	2.067,-	03	2.450,-	68	2.512,-
Konvent. Tiere	09	1.944,-	22	2.836,-	103	2.393,-

3. Kühe | Kalbinnen trächtig

Kategorie		Pinzgauer		Holstein		Fleckvieh
Kalbinnen tr.	-	-	-	-	01	1.680,-

4. Zuchtkälber

Rasse	Auftrieb	Verkauf	Durchschn.- Gewicht	Durchschn.- Preise	Preise in € von – bis
Fleckvieh	55	53	116 kg	632,-	360,- bis 1000,-
Pinzgauer	20	19	86 kg	612,-	300,- bis 820,-
Holstein	08	07	110 kg	586,-	380,- bis 780,-

Bestpreise – bei den jeweiligen Kategorien

Den **Höchstpreis bei den Fleckvieh-Mehrkalbskühen** erreichte eine harmonische Mint-Tochter vom Betrieb Irmgard u. Josef Grießner, Gollehen aus St. Johann. Diese formschöne und mit einem sehr drüsigen Euter ausgestattete Zweitkalbskuh mit 43 kg Tagesgemelk wurde von Johann Wagner aus Münster angekauft.

Über den **Spitzenpreis bei den Fleckvieh – Jungkühen und gleichzeitig Tageshöchstpreis** durfte sich die Familie Julia u. Anton Ganitzer, Andex aus Großarl freuen. Ihre exzellente, sehr korrekte und harmonische Mint-Tochter (34 kg Tagesgemelk) wurde nach einem spannenden Bieterduell von der Fa. Schwaninger aus Weer angekauft.

Den **höchsten Preis bei den Holsteintieren** erreichten zwei Tiere gleichzeitig. Eine sehr produktive, milchtypische Zweitkalbskuh (V. Gigabyte, 50 kg Tagesgemelk) vom Betrieb Christian Deutinger, Mitterbachl aus Saalfelden wurde von der Fa. Puschtra Vieh aus Südtirol gekauft. Eine kapitale, sehr rahmige und leistungsbereite Jungkuh (V. Impression, 38 kg Tagesgemelk) vom Betrieb Markus Hollaus, Mühlhof aus Neukirchen wurde von der Fa. Norbert Weger aus Südtirol ersteigert.

Bei der **Rassengruppe Pinzgauer** erzielte eine euterstarke Pinzgauer-Zweitkalbskuh vom Betrieb Eveline Berger, Grub aus Saalbach **den Bestpreis**. Diese sehr korrekte Rager Red-Tochter mit 40 kg Tagesgemelk sicherte sich die Fa. Puschtra Vieh aus Südtirol.

Den **Spitzenpreis bei den Kälbern** erreichte ein Kreuzungskalb der Rassen Normande x Fleckvieh vom Betrieb Johannes Berger, Tennern aus Hochfilzen. Dieses gut entwickelte Kuhkalb mit der besonderen Fellzeichnung ersteigerte Anton Höllwart aus Mühlbach am Hochkönig.

Maishofen, am 18. Jänner 2024

GF Ing. Thomas Edenhauser

Donnerstag, 08. Februar 2024 FL-Stiere, weibl. Tiere PI-FL-HF
 Donnerstag, 07. März 2024 weibl. Tiere PI-FL-HF
 Donnerstag, 28. März 2024 PI-Stiere, weibl. Tiere PI-FL-HF

Mayerhoferstraße 12, 5751 Maishofen, Salzburger Land, Austria

T +43 6542 68229-0, F +43 6542 68229-81, office@rinderzuchtverband.at, www.rinderzucht-salzburg.at



RINDERZUCHT SALZBURG

fachkundig | wertbringend | kundenorientiert | nachhaltig

